

Beiträge zur Flora von Nieder-Oesterreich.

Von

A. Adolf Boller.

(Vorgelegt in der Sitzung vom 6. Mai 1874.)

Seit einer Reihe von Jahren unternahm ich botanische Ausflüge in die verschiedensten Gegenden Nieder-Oesterreichehs, hauptsächlich aber richtete ich mein Augenmerk auf die von den Botanikern weniger oder gar nicht besuchten Gegenden bei Krumau am Kamp und Altpölla mit dem überaus reizenden und in botanischer Hinsicht merkwürdigen Debernitzthal, auch den Umgebungen von Eggenburg und Retz und dem Bezirk Mautern mit Oberbergern schenkte ich meine Aufmerksamkeit.

Ich gebe nun die gemachten Beobachtungen, so weit sie mir interessant und wichtig erscheinen, in die Oeffentlichkeit und zähle in Folgendem die Standorte der Pflanzen, die ich der Uebersicht halber nach dem natürlichen Systeme ordnete, auf.

Myosurus minimus L. In einer Sandgrube an der Strasse von Eggenburg nach Pulkau; weit seltener auf Brachfeldern bei Krumau am Kamp.

Ranunculus fluitans Lam. Debernitzbach bei Altpölla, in der Nähe des Steinbruches.

R. divaricatus Schrnk. Krumau am Kamp; nur an einer einzigen Stelle, und an dieser spärlich.

R. Lingua L. In sumpfigen Gräben bei Döllersheim; ferner auf einer feuchten Wiese am Rande eines Abzugsgrabens bei Schrattenthal.

R. arvensis L. v. *tuberculatus* Koch. In der Umgebung von Krems, aber einzeln und selten, z. B. bei Gneixendorf, Unterbergern, auch bei Hollenburg.

Aconitum variegatum L. Debernitzthal bei Altpölla, in der Nähe des Kirchenweges nach Neupölla.

A. Napellus L. Donau-Auen bei Rohrendorf; offenbar angeschwemmt.

Nymphaea alba L. v. *splendens* Hentze. (Mit dottergelben Staubgefässen und abgerundeten Blumenblättern.) Im Fischteich bei Döllersheim, bei Franzen, auch bei Allensteig, scheint im Waldviertel vorherrschend zu sein. Die echte *N. alba* fand ich im Waldviertel nur im Schlossteiche zu Kirchberg an der Wild. Auch jene Pflanze, welche bei Theiss unterhalb von Krems wächst, gehört zur Varietät *circumvallata* Casp. (Frucht kugelig, etwas zusammengedrückt, von den Narben der Stäubgefässe umgeben.)

- Corydalis cava* Schwgg. u. K. Debernitzthal bei Altpölla. Mir ist kein zweiter Standort im Waldviertel bekannt.
- Lunaria rediviva* L. Donau-Au bei Rohrendorf unterhalb von Krems. Jedenfalls aus den Voralpen zufällig angeschwemmt.
- Cerastium brachypetalum* Desp. Auf Hügeln bei Eggenburg.
- Elatine triandra* Schk. E. hexandra DC. Am Rande des Fischteiches bei Franzen beide vermischt, aber nicht alle Jahre zum Vorschein kommend.
- Geranium molle* L. Auf buschigen Hügeln bei Retz; selten.
- Medicago minima* Link. Bei Zellerndorf, Pulkau; stellenweise.
- Sarrothamnus scoparius* Koch. In den Wäldern bei Krems; ein Exemplar in der sogenannten Brennleuthen bei Krumau am Kamp.
- Rosa tomentosa* Sm. Ruine Schauenstein im Kamptthal. Häufiger im Bezirk Mautern, im Thale von Unter- nach Oberbergern.
- Epilobium roseo-parviflorum*. Unterhalb der Sägemühle bei Dobra am Kamp.
- Circaeal alpina* L. Ruine Schauenstein.
- Ilecebrum verticillatum* L. An einer einzigen Stelle bei Krumau am Kamp, dort aber massenhaft; dürfte im Kampgebiete weiter verbreitet sein.
- Sempervivum hirtum* L. Um Retz selten. (Häufig auf allen Schieferbergen bei Krems, auch am Schlossberg bei Krumau am Kamp.)
- Loranthus europaeus* Jacq. Auf Quercus bei Hollenburg an der Donau.
- Asperula arvensis* L. Auf Feldern bei Schrattenthal.
- Gnaphalium luteo-album* L. Bei Allensteig in einem kleinen Wäldchen, selten; ferner bei Bergern (Bez. Mautern).
- Achillea nobilis* L. Steinbruch bei Rossatz; auch an der Strasse von Stein nach Spitz.
- A. *Ptarmica* L. Donau-Insel unterhalb von Krems. (1873 aufgefunden; seit vielen Jahren in der Flora von Krems verschwunden gewesen.)
- Anthemis Neilreichii* Ortm. Reinprechtspölla, Franzen, Döllersheim und wahrscheinlich noch an vielen anderen Orten des Waldviertels.
- Cirsium canum* M. B. Auf sumpfigen Wiesen bei Neupölla.
- C. cano-oleraceum* Naeg. Ebendaselbst.
- C. palustri-oleraceum* Naeg. Debernitzthal bei Altpölla, dort auch die Rückbildung zu *C. oleraceum*.
- Hieracium Auricula-Pilosella* Fr. Bei Kirchberg an der Wild, unweit Göpfritz.
- Calluna vulgaris* Salisb. v. *pubescens*. Bei Retz, selten.
- Pyrola uniflora* L. Schattige Waldstellen bei Tiefenbach im Waldviertel.
- P. umbellata* L. Bei Krems, im Rechberghthal an einer einzigen Stelle; sehr selten.
- Gentiana Pneumonanthe* L. Bei Neupölla im Waldviertel (dort mit blassen Blüthen), im Klingelbachgraben bei Oberbergern.
- Cuscuta Epilinum* Weihe. Auf Lein bei Krumau am Kamp, obwohl dort häufig Lein gebaut wird, dennoch selten.
- Orobanche caerulescens* Stephan. Bei Retz; in der Flora von Krems zerstreut, z. B. Dürnstein, Aulaunthal, Scheibenhof etc.

Androsace elongata L. Auf Feldern beim gräfl. Breuner'schen Gute am Manhartsberg.

Globularia vulgaris L. Um Retz, selten.

Salsola Kali L. Gemein von Eggenburg bis Retz.

Salix aurito-repens Wimm. Ein Strand auf einer Wiese bei Döllersheim.

Potamogeton lucens L. Im Kamp bei Krumau.

P. densus L. Debernitzthal bei Altpölla.

P. crispus L. Ebendaselbst.

Zanichellia palustris L. Im Kamp bei Idoldsberg, sehr selten.

Orchis ustulata L. Um Retz, selten; auf feuchten Wiesen bei Unterbergern.

Himantoglossum hircinum Spr. Ruine Dürnstein an der Donau, sehr selten.

Carex teretiuscula Good. Auf feuchten Wiesen bei Döllersheim, bei Laugegg.

C. umbrosa Host. Debernitzthal bei Altpölla.

C. distans L. Bei Döllersheim, Franzen, um Pulkau.

Tragus racemosus Desf. An der Strasse von Retz zum Bahnhof.

Digitaria ciliaris Koel. Auf Aekern bei Pulkau, Allensteig.

Avena caryophyllea Wigg. In Holzschnäppen bei Oberbergern, sehr selten.

Poa serotina Ehrh. Wälder bei Oberbergern.

Molinia caerulea Mnch. Krumau am Kamp.

Equisetum limosum L. Debernitzthal bei Altpölla, im Schattgraben bei Krems auf einer sumpfigen Wiese.

E. Telmateja Ehrh. v. *serotinum* A. Br. Zwischen Thalern und Hollenburg an der Donau, selten.

Botrychium Lunaria Sw. In der Flora von Krems nicht selten, aber oft übersehen. Bei Retz auf Hügeln.

Ophioglossum vulgatum L. Auf Wiesen bei Döllersheim, aber selten zu sammeln, da die Wiesen vor Reife des Fruchtwedels gemäht werden.

Asplenium germanicum Weis. In Felsritzen bei Dürnstein an der Donau; auf der „hohen Wand“ bei Mautern, auf den „Hirschwänden“ bei Rossatz, aber überall selten.

Aspidium spinulosum Sw. Debernitzthal, in der Nähe des Steinbruches.

Zum Schlusse will ich noch das Resultat meiner vorjährigen, 6wöchentlichen Excursion in's Marchfeld bekannt geben.

Equisetum elongatum W. Auen bei Eckartsau.

Andropogon Gryllus L. Auf Haiden zwischen Untersiebenbrunn und Weikendorf.

Triticum cristatum Schreb. Auf der Haide zwischen Lassee und Breitensee, selten.

Cyperus pannonicus L. Ebendaselbst.

Najas minor All. In der March bei Zwerndorf, selten.

Potamogeton coloratus Hornemann. In der March, unterhalb von Zwerndorf, sehr selten.

Salicornia herbacea L. Auf der Haide zwischen Lassee und Breitensee an einer einzigen Stelle.

Atriplex nitens Schkuhr. An Gartenzäunen bei Eckartsau, auf wüsten Plätzen in und um Haringsee, am Bahnhofdamme bei Leopoldsdorf.

Chenopodium rubrum L. v. *crassifolium*. Bei Leopoldsdorf, in der Nähe des Bahnhofes, auf feuchten, sandigen Plätzen bei Siebenbrunn.

Thesium ramosum Hayne. Auf der Haide zwischen Haringsee und Loimersdorf.
Aster Tripolium L. Allenthalben auf Hainen und Wiesen von Markt Hof bis Eckartsau; bei Lassee.

Pulicaria vulgaris Gärtn. An Gartenzäunen in Haringsee; bei Loimersdorf; nicht selten.

Gnaphalium arenarium L. Auf sandigen Hügeln bei Kroissenbrunn; bei Untersiebenbrunn und Weikendorf.

Senecio paludosus L. Auen der Donau bei Eckartsau.

Scorzonera hispanica L. Auf Wiesen bei Stopfenreith.

Chlora perfoliata L. Auf Wiesen bei Untersiebenbrunn, selten.

Gentiana Pneumonanthe L. Bei der sogenannten Bärenseeremise bei Haringsee.

Heliotropium europaeum L. Auf Feldern bei Schönfeld; bei Loimersdorf.

Pedicularis palustris L. Auf feuchten Wiesen bei Bockfluss.

Melampyrum barbatum W. K. Unter Getreide bei Pframa, Haringsee.

Cacaulis daucoides L. Auf wüsten Plätzen bei Haringsee.

Hesperis tristis L. An Wegrändern bei Stopfenreith, nicht häufig.

Nasturtium officinale R. Br. Marchmündung.

Lepidium perfoliatum L. Auf Feldern zwischen Breitensee und Kroissenbrunn.

Dianthus plumarius L. v. *serotinus*. Bei Schloss Nieder-Weiden; auf den Hügeln zwischen Siebenbrunn, Weikendorf und Gänserndorf.

Myricaria germanica Desv. Häufig in den Auen von Ort bis Eckartsau.

Euphorbia salicifolia Host. Bei Baumgarten auf Feldern.

Melilotus dentatus Pers. Bei Marchegg.

Vicia pannonica Cr. Auf Aeckern bei Schönkirchen; vereinzelt auch bei Schloss Nieder-Weiden.

V. grandiflora Scop. Ein Exemplar bei Loimersdorf.

Zum Schlusse spreche ich noch dem Herrn Landesgerichtsrathe J. Kerner in Krems für die mir ertheilten Aufschlüsse und dem Herrn Förster Wölk in Eckartsau für die freundliche Unterstützung auf meinen Excursionen meinen verbindlichsten Dank aus.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien.](#) Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1874

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Boller A. Adolf

Artikel/Article: [Beiträge zur Flora von Nieder-Oesterreich. 295-298](#)